

Frischdienst

Elke Zöller bringt mit ihrem Frischdienst alle vier Wochen donnerstags am Vormittag Bergland-Margarine, Wela-Produkte, Kaffee, Cappuccino, Wurstkonserven, Käse, Nudeln und vieles mehr, bis hin zu Textilien. Der weiße Transporter hält in der Rommener Str. Bei Bedarf ist Frau Zöller gerne bereit weitere Standplätze anzufahren. Ihre Tel. Nr. 02682/3174. Der nächste Termin ist der 29. Juni.

Tupperparty

Es gibt viel Neues bei Tupperware. WANN? Am Freitag, 23.06.2006, um 19.00 Uhr. WO? In der Garage von Siegbert und Sigrun Selbach. Um telefonische Anmeldung bis 20.06. wird gebeten: 02291-900787 (Mettner) oder 02291-5483 (Selbach)

Gestaltung des Platzes um den Dorfbrunnen

Alle Planungen und Vorgespräche sind nun geführt. Nach einem Gespräch mit der Stadt steht unseren Verschönerungen des Dorf- bzw. Brunnenplatzes nichts mehr im Wege.

Ein Termin um mit den Arbeiten zu beginnen, wird noch bekannt gegeben. Alle, die helfen möchten und die, die unsere Helfer in ihren verdienten Pausen beköstigen möchten, melden sich bitte bei Michael (Tel. 5698).

Zusammen werden wir einen schönen Dorfplatz erschaffen und wie es bis jetzt immer gewesen ist kann ein Arbeitstag unter vielen auch eine lustige Sache sein.

"Helga und Jupp sind jetzt da", sagte André Straßen fröhlich über seine Eltern, die als "glückliche Rentner" im Mai in seine Einliegerwohnung eingezogen sind. Helga war Praxisleiterin (Zahnarzt), Franz-Josef, gelernter Industriekaufmann bei BAYER. Helga ist bei den Tennisdamen in Dieringhausen aktiv, Jupp begeisterter Langstrecken-Schwimmer beim TuS Wiehl. Herzlich willkommen im Dorf! (hrs)

Der Neuntöter



Seit ich 1984 zum ersten Mal einen Neuntöter in Schönenbach entdeckt hatte, haben wir fast jedes Jahr zumindest Durchzügler beobachten können. In einigen Jahren haben sie auch hier gebrütet. Sie

benötigen dornige Hecken mit Ansitzplätzen. Bevor der „Handyurm“ stand, war der dortige Hain mit Hagebutten- und Brombeerhecke ein bevorzugter Platz dieser imposanten Vögel. Das Männchen erkennt man gut an seiner schwarzen Augenbinde. Zuletzt konnten wir 2004 im Euels-Siefen einen Brutplatz feststellen.

Per Fernglas haben wir die Altvögel beim Füttern der Jungen beobachtet (Foto Männchen links, Weibchen rechts) und fanden ihre frischen Vorräte in den Heckendornen. (sel)



(http://www.nabu.de/mOI/m01_05/03765.html)



Keine Panik aber VORSICHT!

Zeckenbiss

Diese kleinen Bösewichter, verstecken sich im Gras, im Unterholz, Hecken. Wir spüren nicht den Biss der Zecke, da der Speichel der Zecke betäubende Substanzen enthält. Zecken sind Überträger von Krankheitserregern wie

- 1. FSME Viren:** Krankheitsbild: grippeähnliche Symptome, Hirnhaut- und Gehirnentzündung.
- 2. Borrelien-Bakterien** + Rickettsien-Erreger, Krankheitsbild: Wanderröte, Gelenkentzündung, Lähmungen, Herzmuskelentzündung, hohes Fieber, Hautausschläge. Eine FSME - Impfung ist möglich, aber hilft nicht gegen Borreliose.

So schützen Sie sich: Vermeidung von Stichen durch Kleidung, die Arme und Beine verhüllt, Schutzmittel einreiben, Absuchen des Körpers nach Zecken.

Zeckenentfernung: mit einer Pinzette im Halsbereich der Zecke greifen und unter leichtem Zug für 60 Sek. festhalten. In der Regel lässt sie dabei von selbst los. Die Zecke auf keinen Fall drücken oder quetschen.

Schnelltest, ob eine Infektion stattgefunden hat, gibt es in der Apotheke, und natürlich bei Ungewissheit oder Krankheitserscheinungen sofort ihren Arzt aufsuchen.

Wer mehr darüber wissen will melde sich bei Carola Fischer.

Nachtrag zum

"Lebensmittelladen Sauer:

1. Die Lebensmittelhandlung der Familie Wirths gehörte "Wilhelm Wirths", dem Großvater von Hartmut Wirths.
2. Das Haus Mühlenbach hatte keinen Vertrag mit der Post in Essen. Das Haus wurde vielmehr am 15.5.53 von Peter Kapp (Vater von Albert und Bruno in Vierbuchermühle) verkauft an die Ev. Kreissynode Essen. Das "Freizeitheim des Ev. Kirchenkreises Essen" diente anfangs "ledigen, elternlosen und heimatlosen Jugendlichen". Erster Leiter war der Missionar Heinz Pasternack. Später übernahm die Familie Kulla das Haus, danach Ehepaar Fischenich. Manche Schönenbacherin hat dort mal gearbeitet. Soweit die Erinnerungen von Hartmuth Wirths, der das alles auch belegen kann.

Aus der Redaktion:

Später als inzwischen gewohnt, erscheint die neue Ausgabe und die nächste kommt auch erst zu Feriende Anfang August. Nicht unserer Unlust, sondern diesem plötzlich heißen Sommer ist's zu verdanken. Kinder, Garten, WM, Saisonende ... es gibt Vieles, was uns die Zeit raubt.

Auf Geburtstage, Jubiläen und besondere Familieneignisse gehen wir gerne ein, aber nur auf Zuruf und mit Einverständnis der Betroffenen.